

DEUTSCHE

DE



GESCHICHTE



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

VOM MITTELALTER
BIS ZUM
MAUERFALL

DEUTSCHE GESCHICHTE vom Mittelalter bis zum Mauerfall

Die Dauerausstellung im Zeughaus vermittelt einen umfassenden Einblick in rund 1500 Jahre Vergangenheit. Der Rundgang durch die Ausstellung führt über zwei Ebenen durch die historischen Epochen der deutschen Geschichte im europäischen Kontext: Zu Beginn wird im Obergeschoss die Veränderung von Grenzverläufen in Deutschland und Europa und die Geschichte der deutschen Sprache thematisiert. Der anschließende Rundgang führt vom Mittelalter über die Reformation und den Dreißigjährigen Krieg bis hin zum deutschen Kaiserreich und Ersten Weltkrieg. Im Erdgeschoss setzt er sich mit der Weimarer Republik, dem NS-Regime, der Geschichte beider deutscher Staaten bis zum Mauerfall und zur deutschen Einheit fort.

7000 historische Objekte erzählen von Menschen, Ideen, Ereignissen und geschichtlichen Abläufen. Im Zentrum steht dabei die politische Geschichte, gestaltet durch Herrscher, Politiker und verfasste Gemeinschaften. Eine thematische Ergänzung und Vertiefung bieten Räume zum Alltagsleben unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen und Schichten.



Königin Luise von Preußen, 1799
Luise von Mecklenburg-Strelitz (1776–1810) heiratete den preußischen Thronfolger Friedrich Wilhelm III. (1770–1840), mit dem sie neun Kinder hatte. Ihr bei Napoleon vorgetragener Widerspruch gegen die für Preußen harten Friedensbedingungen und ihr früher Tod machten sie zu einer volksnahen Symbolfigur.

FÜHRUNGEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Deutsche Geschichte im Blick
SA 13 Uhr

Themenführungen
SO 13 Uhr

Englische Führungen
MO 12 Uhr, SA 11 Uhr

Multaka: Treffpunkt Museum
Führungen in arabischer Sprache
MI 15 Uhr, SA 15 Uhr

HÖRFÜHRUNGEN

In Deutsch sowie Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Türkisch

BUCHBARE FÜHRUNGEN

Das Deutsche Historische Museum bietet Überblicks-, Epochen und Themenführungen in Deutsch, Englisch, Französisch und weiteren Fremdsprachen an. Zudem können Führungen für Blinde und Sehbehinderte, Gehörlose und Schwerhörige, Bundeswehr- und Polizeigruppen sowie Integrations- und Elternkurse gebucht werden. Schulklassen haben darüber hinaus die Möglichkeit, an Geschichts- und Filmwerkstätten teilzunehmen.

Kontakt und Informationen

© fuehrung@dhm.de
☎ +49 30 20304-750/-751
📍 www.dhm.de/bildung-vermittlung



Geschlossener Helm von einem Harnisch für König Franz I. von Frankreich, um 1539 / 1540
Der Helm gehörte zu einer Rüstung, bestehend aus einem Turnierharnisch und einem „geringer Küriss in Veld“. Sie wurde 1539 von Erzherzog Ferdinand I. als ein Geschenk für den französischen König bestellt.

KINDER UND FAMILIEN

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

SO 14 Uhr und Zusatztermine in den Berliner Schulferien

HÖRFÜHRUNGEN

I. Eine Zeitreise vom Mittelalter bis zum Ersten Weltkrieg
Ab 8 Jahren, 60 Minuten

II. Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert
Ab 10 Jahren, 90 Minuten

ENTDECKERTASCHEN

I. Das Deutsche Historische Museum – Vom Waffenlager zum Schauhaus

II. Geteilt und geeint – Deutschland zwischen 1945 und 1990
Ab 8 Jahren, 90–120 Minuten

KINDERGEBURTSTAG

6 bis 9 Jahre, ca. 150 Minuten

Öffentliche Führungen

Kinder 2 €, Erwachsene 4 €,
Familienkarte 18 € (max. 3 Kinder und
2 Erwachsene inkl. Eintritt)

Gruppen

75 € (max. 25 Erwachsene)

**Kindergruppen und Schulklassen 1–5€
pro Kind je nach Angebotslänge**

Hörführungen

3 €, Familienpreis 6 € (max. 4 Geräte für
2 Erwachsene und 2 Kinder)

Kindergeburtstag

90 € (bis zu 10 Kinder und 2 Erwachsene)

Entdeckertasche

1€ + 20€ Pfand



Soldaten plündern einen Bauernhof, um 1620
Plünderungen gehörten zum Alltag des Dreißigjährigen Krieges. Die Detailgenauigkeit macht das Gemälde von Sebastian Vranx zu einem bedrückenden Dokument der Kriegsführung gegen die Bevölkerung.



Friedrich von Schiller, Original 1808/1810, Neuauformung 1994
Als Dichter, Historiker und Kritiker war Friedrich von Schiller (1759–1805) in Stuttgart, Dresden und Jena tätig, bevor er 1799 nach Weimar ging. Im Zusammenwirken mit Johann Wolfgang von Goethe entstand die deutsche Klassik.



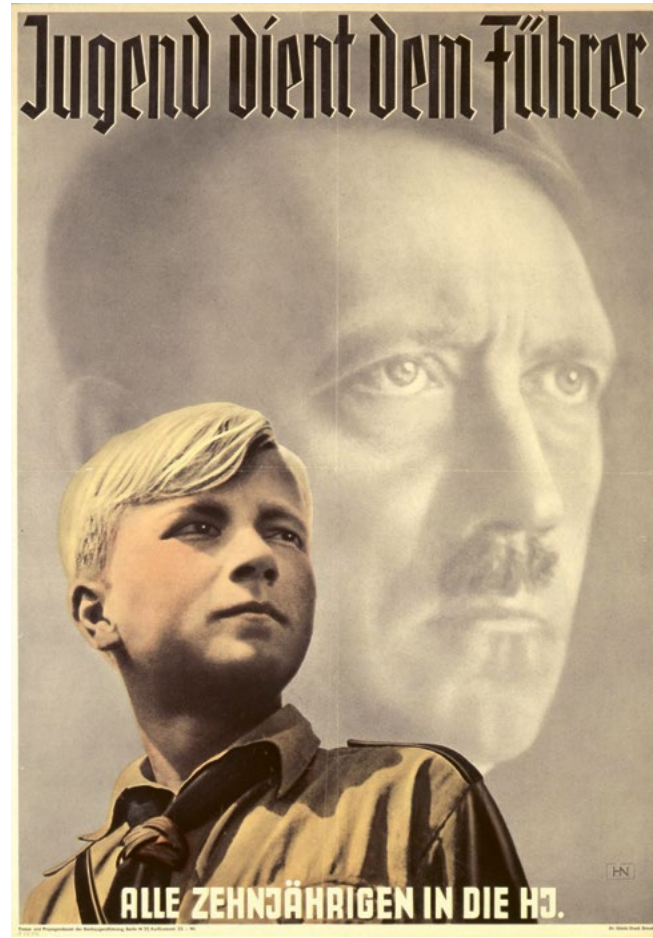
Bücherverbrennung in Hamburg am Kaiser-Friedrich-Ufer, 15. Mai 1933
In Hamburg organisierten die Deutsche Studentenschaft und der Nationalsozialistische Deutsche Studentenbund am 15. und am 30. Mai 1933 öffentliche Bücherverbrennungen, die den Höhepunkt des *Hauptamts für Presse und Propaganda der Deutschen Studentenschaft* gegen missliebige Künstler, Schriftsteller und Publizisten bildeten.

PUBLIKATIONEN

Deutsche Geschichte in Bildern und Zeugnissen
384 Seiten, 24,95€
ISBN 9783806233025

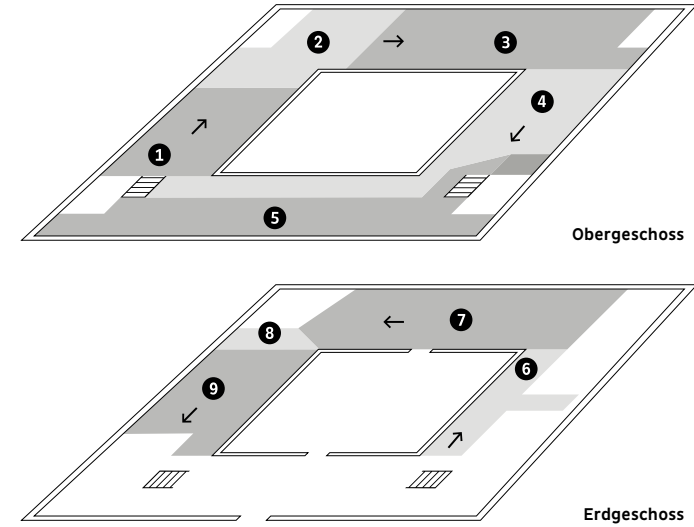
Prestel-Museumsführer
Deutsches Historisches Museum
Deutsche Geschichte in Bildern und Zeugnissen
200 Seiten, 10€
ISBN 9783791357225

Bestellung unter
☎ +49 30 20304-731
📧 verkauf@dhm.de
👉 dhm-shop.de
Versandkosten 6€ (Deutschland), 9€ (international)



Propagandaplakat für den Eintritt in die Hitlerjugend, um 1939
Die Propaganda des NS-Staates zielte darauf ab, Kindern für die Jugend- und Nachwuchsorganisationen zu gewinnen, um sie so zu überzeugten Nationalsozialisten zu erziehen.

LAGEPLAN



Obergeschoss

- 1 500–1500 Mittelalter
- 2 1500–1650 Reformation und Dreißigjähriger Krieg
- 3 1650–1789 Fürstenmacht und Allianzen in Europa
- 4 1789–1871 Französische Revolution und Deutsches Kaiserreich
- 5 1871–1918 Kaiserreich und Erster Weltkrieg

Erdgeschoss

- 6 1918–1933 Weimarer Republik
- 7 1933–1945 NS-Regime und Zweiter Weltkrieg
- 8 1945–1949 Deutschland unter alliierter Besatzung
- 9 1949–1994 Geteiltes Deutschland und Deutsche Einheit

Dringend gesuchte Terroristen 800 000 DM Belohnung

Im Zusammenhang mit dem
● dreifachen Mord an Generalbundesanwalt Buback und zwei seiner Begleiter am 7. 4. 1977
in Karlsruhe
● Mord an Jürgen Ponto am 30. 7. 1977 in Oberursel
● vierfachen Mord und der Entführung von Hanns-Martin Schleyer am 5. 9. 1977 in Köln
● Mord an Hanns-Martin Schleyer
werden gesucht:



Für Hinweise, die zur Ergreifung einer dieser Personen führen, sind 50 000 DM Belohnung ausgesetzt.
Hinweise, die auf Wunsch vertraulich behandelt werden, nehmen das Bundeskriminalamt in Bonn-Bad Godesberg, Tel. 02221/352041, und jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Fahndungsplakat des Bundeskriminalamtes, 1977
Im „Deutschen Herbst“ 1977 erreichte die Terrorwelle der Roten Armee Fraktion (RAF) mit der Entführung und Ermordung von Hanns Martin Schleyer, dem Spitzenfunktionär der deutschen Wirtschaft, ihren Höhepunkt.

DEUTSCHE GESCHICHTE VOM MITTELALTER BIS ZUM MAUERFALL

Dauerausstellung im Zeughaus

Öffnungszeiten

Täglich 10–18 Uhr
Geschlossen 24.12.

Eintritt

Bis 18 Jahre frei
8 €, ermäßigt 4 €
7 € p. P. ab 15 Personen,
nach Anmeldung

Barrierefreier Zugang

DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM

Unter den Linden 2
10117 Berlin

- 📧 info@dhm.de
- ☎ +49 30 20304-0
- 🌐 www.dhm.de
- 🌐 www.dhm.de/blog
- ✉ www.dhm.de/newsletter

- 📘 DeutschesHistorischesMuseum
- 🐦 DHMBerlin
- 📷 DHMBerlin
- 📶 Kostenfreies WLAN

Gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Alle Abbildungen: © Deutsches Historisches Museum
Geschlossener Helm von Franz I. © Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologie Sachsen-Anhalt, Foto: Juraj Lipták

Stand 09/2018, Änderungen vorbehalten
Gestaltung: Stan Hema